

Heil dir, o Heil! und heul

von Franz Grillparzer

Notizen / Anmerkungen

- 1 Heil dir, o Heil! und heul
- 2 Noch länger dein glückwünschend
Gestrophel,
- 3 Ein Pindar du im Schlafrock und Pantoffel,
- 4 In Versen, die der Langweil selbst ein
Greul,
- 5 Schwell in der Brust der Prosa Wellen
mächtig,
- 6 Wie man den Mühlbach vor dem Mahlen
hemmt
- 7 Bis - Schleusen auf! - er prächtig,
überschlächtig
- 8 Als Wasserfall die Räder überschwemmt.
- 9 Bedenk, du mahlst für deine eigne Küche,
- 10 Mit Pensionen wird dein Haupt geziert.
- 11 Und recht, daß Dichter, deren Zahlen
Brüche,
- 12 Als invalid ein König pensioniert u.s.w.
- 13 ...

Das Gedicht „[Heil dir, o Heil! und heul](#)“ von [Franz Grillparzer](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Franz Grillparzer	Titel	„Heil dir, o Heil! und heul“
Verse	13	Wörter	83
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
